

## Le port de Collioure (Der Hafen von Collioure)



## Worum es geht

Das Bild entstand während eines Sommeraufenthalts 1905, den Derain mit Matisse in dem südfranzösischen Hafenstädtchen Collioure verbrachte. Das motivische Gerüst, der Blick auf die Bucht des Hafens mit Fischerbooten am Strand und dem Leuchtturm, ist in lockerer Flecken- und Stricheltechnik angelegt. Das so entstehende Mosaik aus den Primärfarben Gelb, Rot, Blau und den Komplementärfarben Grün und Orange überspielt den gegenständlichen Kontext. Auf weite Strecken, so im Bereich des Himmels oder des Wassers, schimmern das Licht und die Sonnenreflexe als weiße Grundierung hindurch.

Titel	Le port de Collioure (Der Hafen von Collioure)
Inventarnummer	2743
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>André Derain</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	1905
Technik	Öl
Material	Pappe, Leinwand
Maße	Höhe: 47,00cm / Breite: 56,00cm
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2017
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Kunst 1900-1980</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben mit Lotto-Mitteln 1966

Literatur

Karin v. Maur und Gudrun Inboden: Malerei und Plastik des 20. Jahrhunderts Staatsgalerie Stuttgart, Stuttgart 1982, p. 113 / Arthur Fink / Claudine Grammont / Josef Helfenstein (Hg.): Matisse, Derain und ihre Freunde. Die Pariser Avantgarde 1904-1908 Ausst. Kat. Kunstmuseum Basel, 2.9.2023-21.1.2024, Berlin, München 2023, p. S. 140

---

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)